

Leistungsbewertungskriterien Deutsch / 5-8



Schriftliche Leistungen:

- Anzahl der Klassenarbeiten je Schuljahr: (mindestens) 6
 - davon 2 KA zur Rechtschreibung, maximal 2 der übrigen schriftlichen Lernerfolgskontrollen dürfen aus einer besonderen Lernaufgabe bestehen)
- Die inhaltliche Qualität und schriftsprachliche Korrektheit entscheiden über die Note. Die Bewertungskriterien werden den Schüler:innen in mündlicher oder schriftlicher Form transparent gemacht. Bei einer Bepunktung der Ergebnisse wird bei 50% der insgesamt zu erreichenden Punktzahl die Klassenarbeit noch mit schwach ausreichend (4-) bewertet, weniger als 25% der zu erreichenden Punkte entsprechen der Note ungenügend (6).

Laufende Unterrichtsarbeit (mündliche Leistungen):

Mögliche Bestandteile sind:

- schriftliche Überprüfungen (Lerninhalte der letzten Stunden, Inhalt der Hausaufgaben u.a.m.)
- (Kurz-)Referate / Präsentationen (Vortrag, Handout, Medieneinsatz etc.)
- Heft-/ Mappenführung (Formales, Inhalt)
- schriftliche Mitarbeit im Unterricht in Stillarbeitsphasen (Aufgaben, Übungen etc.)
- Leistungen in Gruppenarbeitsphasen
- Präsentationen von Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit
- Vortrag bzw. Einbringen von (mündlichen oder schriftlichen) Hausaufgaben

Insgesamt gilt, dass die inhaltliche und sprachliche Qualität der Beiträge stärker gewichtet wird als deren Quantität.

- **Bewertungsverhältnis** laufende Unterrichtsarbeit / schriftliche Leistungen: 60:40

- Es werden pro Halbjahr zwei Klassenarbeiten geschrieben. In den Jahrgängen 6 bis 9 wird im ersten Halbjahr zusätzlich eine Diagnose-Arbeit zum Basiswissen geschrieben. Diese geht wie eine Viertel Klassenarbeit in die schriftliche Note des ersten Halbjahres ein.
- Bei der Benotung der Klassenarbeiten gelten folgende Festlegungen:

Note	1	2	3	4	5	6
Erreichte Punktzahl	≥ 89%	≥ 76%	≥ 63%	≥ 50%	≥ 25%	sonst

- Die Halbjahresnote setzt sich zusammen aus der Note für die laufende Unterrichtsarbeit (ca. 51%) und der schriftlichen Note (ca. 49%).

Die **Note für die laufende Unterrichtsarbeit** setzt sich zusammen aus der Mitarbeit im Unterricht, den schriftlichen Überprüfungen über die laufenden Unterrichtsinhalte (falls solche geschrieben werden) und eventuellen weiteren Leistungen (z.B. Präsentationen).

Bewertung der Mitarbeit im Unterricht

Die folgenden Aspekte fließen in die Bewertung der Mitarbeit im Unterricht ein, sind aber nicht als gleichwertig bedeutend anzusehen:

- Beteiligung am Unterrichtsgespräch (Quantität und Kontinuität)
- Qualität der Beiträge (inhaltlich, fachsprachlich und methodisch)
- Eingehen auf Beiträge und Argumentationen von Mitschüler*innen
- Unterstützung von Mitlernenden
- Umgang mit neuen Problemen, Beteiligung bei der Suche nach neuen Lösungswegen
- Selbstständigkeit im Umgang mit Arbeitsaufträgen
- Anstrengungsbereitschaft und Konzentration auf die Arbeit
- Beteiligung/ Verantwortungsübernahme/ Kommunikationsfähigkeit während kooperativer Arbeitsphasen
- Darstellungsleistung bei Referaten oder Plakaten und beim Vortrag von Lösungswegen

Leistungsbewertungskriterien Englisch / 8



- Anzahl der Klassenarbeiten je Halbjahr: 2 (bzw. 1 und eine Präsentation*)
- Verhältnis schriftliche Leistungen : Laufende Unterrichtsarbeit: 40 : 60
- Zu den schriftlichen Leistungen: Die Bewertungsmaßstäbe werden den SchülerInnen mit der Aufgabenstellung, z.B. durch die erwartete Punktzahl deutlich gemacht. Bei exakt der Hälfte (also 50%) der insgesamt zu erreichenden Punktzahl, wird die Klassenarbeit noch mit schwach ausreichend (4-) bewertet, weniger als 25% der zu erreichenden Punkte sind ungenügend (6).
- *Eine Klausur kann auch durch eine längerfristig vorbereitete digitalgestützte Präsentation ersetzt werden; dies wird von der Lehrkraft je nach Thema entschieden.
- Zusammensetzung der Note laufende Unterrichtsarbeit:
 - Arbeitsverhalten: Selbständigkeit, Kooperation bei Partner- oder Gruppenarbeit, Mitgestaltung des Unterrichts, etc.
 - mündliche Beiträge zum Unterrichtsgespräch (Qualität und Quantität)
 - mündliche Beiträge nach Absprache: Kurzreferate, Präsentationen
 - schriftl. Arbeiten: Vokabeltests, Hausaufgaben, Heft- oder Mappenführung

Leistungsbewertungskriterien Französisch&Spanisch/ 8



- Anzahl der Klassenarbeiten je Halbjahr: 2 (bzw. ggfs. 1 Klassenarbeit und 1 Präsentation*)
- Verhältnis schriftliche Leistungen : Laufende Unterrichtsarbeit: 40 : 60
- Zu den **schriftlichen** Leistungen: Die gestellten Aufgaben und die Bewertungsmaßstäbe werden den SchülerInnen mit der Aufgabenstellung durch die erwartete Punktzahl deutlich gemacht. Bei exakt der Hälfte (also 50%) der insgesamt zu erreichenden Punktzahl, wird die Klassenarbeit noch mit schwach ausreichend (4-) bewertet, weniger als 25% der zu erreichenden Punkte sind ungenügend (6).
- *Eine Klausur kann auch durch eine längerfristig vorbereitete digitalgestützte Präsentation ersetzt werden; dies wird von der Lehrkraft je nach Thema entschieden.
- Zusammensetzung der Note **laufende Unterrichtsarbeit**:
 - Arbeitsverhalten: Selbständigkeit, Kooperation bei Partner- oder Gruppenarbeit, Mitgestaltung des Unterrichts, etc.
 - mündliche Beiträge zum Unterrichtsgespräch (Qualität und Quantität)
 - mündliche Beiträge nach Absprache: Kurzreferate, Präsentationen
 - schriftl. Überprüfungen: Vokabeltests (möglichst häufig – Ergebnisse gehen zu 30% in die mündliche Note ein)
 - Hausaufgaben, Heft- oder Mappenführung

Leistungsbewertungskriterien Latein/ 8-9



- Anzahl der Klassenarbeiten je Halbjahr: 2
- Verhältnis schriftliche Leistungen : Laufende Unterrichtsarbeit
- 49 % zu 51 %
- Zusammensetzung der Note laufende Unterrichtsarbeit:
 - Noten der schriftlichen Überprüfungen (sÜ) fließen in die Note der laufenden Unterrichtsarbeit ein. Die Gewichtung ist abhängig von der Anzahl und dem Umfang der sÜ.
Anhaltspunkt: Sechs sÜ pro Halbjahr entsprechen ca. 30 % der laufenden Unterrichtsarbeit.

- **Anzahl der Klassenarbeiten je Schuljahr: 1**
 - Bei einer Bepunktung der Ergebnisse wird bei 50% der insgesamt zu erreichenden Punktzahl die Klassenarbeit noch mit schwach ausreichend (4-) bewertet, weniger als 25% der zu erreichenden Punkte entsprechen der Note ungenügend (6)
- **Verhältnis schriftliche Leistungen : Laufende Unterrichtsarbeit: 60/40**
- **Laufende Unterrichtsarbeit (mündliche Leistungen):**

Folgende Bestandteile kann die laufende Mitarbeit umfassen (variiert je nach Lerngegenstand und Unterrichtseinheit)

- Mündliche Beiträge
- schriftliche Überprüfungen (z.B. Lerninhalte der letzten Stunden, Inhalt der Hausaufgaben)
- (Kurz-)Referate / Präsentationen (Vortrag, Handout, Medieneinsatz, etc.)
- Heft-/ Mappenführung (Formales, Inhalt)
- schriftliche Mitarbeit im Unterricht in Stillarbeitsphasen (Aufgaben, Übungen, etc.)
- Leistungen in Gruppenarbeitsphasen
- Präsentationen von Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit
- Mitwirkung bei Diskussionen, Rollen- und Planspielen

- **Anzahl der Klassenarbeiten je Halbjahr: 1**
 - Bei einer Bepunktung der Ergebnisse wird bei 50% der insgesamt zu erreichenden Punktzahl die Klassenarbeit noch mit schwach ausreichend (4-) bewertet, weniger als 25% der zu erreichenden Punkte entsprechen der Note ungenügend (6)
- **Verhältnis schriftliche Leistungen : Laufende Unterrichtsarbeit: 60/40**
- **Laufende Unterrichtsarbeit (mündliche Leistungen):**

Folgende Bestandteile kann die laufende Mitarbeit umfassen (variiert je nach Lerngegenstand und Unterrichtseinheit)

- Mündliche Beiträge
- schriftliche Überprüfungen (z.B. Lerninhalte der letzten Stunden, Inhalt der Hausaufgaben)
- (Kurz-)Referate / Präsentationen (Vortrag, Handout, Medieneinsatz, etc.)
- Heft-/ Mappenführung (Formales, Inhalt)
- schriftliche Mitarbeit im Unterricht in Stillarbeitsphasen (Aufgaben, Übungen, etc.)
- Leistungen in Gruppenarbeitsphasen
- Präsentationen von Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit
- Mitwirkung bei Diskussionen, Rollen- und Planspielen

Leistungsbewertungskriterien Religion / 7-10



- In jedem Halbjahr wird eine Klassenarbeit geschrieben
- 40 % der Zeugnisnote basiert auf dem Ergebnis der Klassenarbeit
- 60 % der Note setzen sich zusammen aus:
 - Mündliche Mitarbeit,
 - Gruppenarbeit,
 - Präsentationen,
 - Vorträgen,
 - regelmäßigem Anfertigen der Hausaufgaben,
 - ggf. Tests

- pro Halbjahr wird eine Klassenarbeit geschrieben
- die Gesamtnote setzt sich zu 40 % aus der schriftlichen Note und zu 60 % aus der laufenden Unterrichtsarbeit zusammen
- die Note für die laufende Unterrichtsarbeit kann sich z.B. aus folgenden Teilen zusammensetzen:
 - Mündliche Beteiligung am Unterricht (dabei zählt Qualität mehr als Quantität)
 - Referate / Vorträge
 - Heft- und Mappenführung
 - Mitarbeit und Leistungen bei Gruppenarbeiten
 - Schriftliche Mitarbeit im Unterricht bei Stillarbeitsphasen
 - Etc.
- in Jahrgang 10 wird ein Gruppenvortrag mit anschließendem Prüfungsgespräch durchgeführt, dass ebenfalls in die Benotung einfließt

- **Zusammensetzung Halbjahresnoten**

Klassenarbeiten	=	40%
laufende Kursarbeit	=	60%

- **Anzahl der Klassenarbeiten**

eine pro Halbjahr

- **Zusammensetzung der laufenden Kursarbeit**

Die laufende Kursarbeit umfasst sämtliche Leistungen der Schülerinnen und Schüler mit Ausnahme der Klassenarbeiten. Hierzu zählen unter anderem:

- Mitarbeit im Unterrichtsgespräch (Qualität vor Quantität)
- Experimente (Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung)
- ggf. Versuchsprotokolle, Mappenführung
- ggf. Referate, Präsentationen, schriftliche Hausaufgabenüberprüfungen

- **Zusammensetzung Halbjahresnoten**

Klassenarbeiten	=	40%
laufende Kursarbeit	=	60%

- **Anzahl der Klassenarbeiten**

eine pro Halbjahr

- **Zusammensetzung der laufenden Kursarbeit**

Die laufende Kursarbeit umfasst sämtliche Leistungen der Schülerinnen und Schüler mit Ausnahme der Klassenarbeiten. Hierzu zählen unter anderem:

- Mitarbeit im Unterrichtsgespräch (Qualität vor Quantität)
- Experimente (Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung)
- ggf. Versuchsprotokolle, Mappenführung
- ggf. Referate, Präsentationen, schriftliche Hausaufgabenüberprüfungen

- **Zusammensetzung Halbjahresnoten**

Klassenarbeiten	=	40%
laufende Kursarbeit	=	60%

- **Anzahl der Klassenarbeiten**

eine pro Halbjahr

- **Zusammensetzung der laufenden Kursarbeit**

Die laufende Kursarbeit umfasst sämtliche Leistungen der Schülerinnen und Schüler mit Ausnahme der Klassenarbeiten. Hierzu zählen unter anderem:

- Mitarbeit im Unterrichtsgespräch (Qualität vor Quantität)
- Experimente (Vorbereitung, Durchführung, Nachbereitung)
- ggf. Versuchsprotokolle, Mappenführung
- ggf. Referate, Präsentationen, schriftliche Hausaufgabenüberprüfungen

- **2 Std. MINT-Praxis und 2 Stunden Fachunterricht:**

Halbjahresnote regulärer Fachunterricht	=	70 %
Halbjahresnote MINT-Praxis Kurs	=	30 %

- **1 Std. MINT-Praxis und 2 Stunden Fachunterricht:**

Halbjahresnote regulärer Fachunterricht	=	75 %
Halbjahresnote MINT-Praxis Kurs	=	25 %

- **2 Std. MINT-Praxis und 1 Stunden Fachunterricht:**

Halbjahresnote regulärer Fachunterricht	=	50 %
Halbjahresnote MINT-Praxis Kurs	=	50 %

Leistungsbewertungskriterien Sport / 5-10



- Das **Hauptkriterium** der Bewertung ist die **sportliche Leistung**. Diese wird in der Regel am Ende von Unterrichtseinheiten abgeprüft.
- Die **Kriterien** sind je nach Sportart eine **Weite**, eine **Höhe**, eine **Zeit** und auch die **Genauigkeit** oder der **Schwierigkeitsgrad** einer Bewegungsausführung.
- Im Tanzen, in der Akrobatik oder im Turnen spielt auch der **Ausdruck** und die **Kreativität** eine notenrelevante Rolle.
- In **Mannschaftssportarten** fließt neben der sportlichen Leistung auch eine **soziale Bewertung** („Fair Play“) mit ein.
- Daneben findet der Leistungs- und **Lernzuwachs** Berücksichtigung
- Aber auch der Gesamteindruck (**Motivation**, **Bereitschaft**, **Engagement**) während des Unterrichts fließt in die Note mit ein.

- 1 Klassenarbeit pro Halbjahr
- Verhältnis schriftliche Leistungen : Laufende Unterrichtsarbeit = 1:2, in M-Klassen bei erteiltem Theorieunterricht jeweils 1/3 (laufende Kursarbeit im regulären MU/Klassenarbeit/Orchester)
- Die genaue Beschreibung Leistungsbeurteilung im Fache Musik ist im PDF „Leistungsbewertung im Fach Musik“ ausformuliert.

Leistungsbewertungskriterien Theater/ 5-10

	Bereiche:	Aspekte:
1	Kreativ-gestalterischer Bereich	<ul style="list-style-type: none">• Interesse und emotionales Engagement• Experimentier- und Innovationsbereitschaft• Risikobereitschaft und Frustrationstoleranz• Ideenreichtum und Originalität• Darbietungs- und Gestaltungsfähigkeit
2	Kognitiv-analytischer Bereich	<ul style="list-style-type: none">• Entwicklung sinnvoller theatraler Ideen• das Projekt und die Gruppe weiterbringende Beiträge
3	Sozial-integrativer Bereich	<ul style="list-style-type: none">• Teamfähigkeit• Kritikfähigkeit• Engagement• Zuverlässigkeit• Verantwortlichkeit für das Projekt

Folgende Kriterien für die Leistungsbewertung in **Klasse 5, 8, 9 und 10 werden berücksichtigt:**

Der Bereich Nr. 1 (spielerische Qualität) geht zu 70 % in die Note ein. In diesem Bereich gibt es punktuelle Lernerfolgskontrollen (meist in Form spielpraktischer Gestaltungsaufgaben). Der kognitiv-soziale Bereich geht zu 30 % in die Note ein.